

Woher kommen eigentlich die Sprachen in der Schweiz?

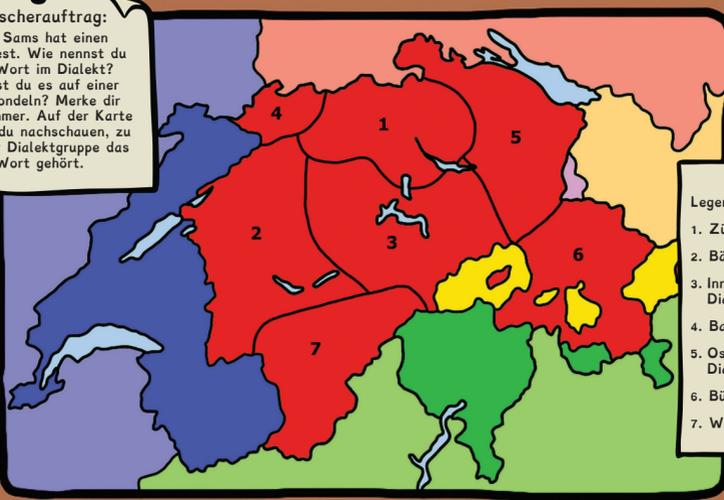
Unsere Berge und Täler waren während der vergangenen Jahrhunderte von verschiedenen europäischen Völkern besiedelt. Sie alle brachten ihre Sprachen mit: die Römer das Lateinische, die Kelten das Keltische und die Germanen das Alemannische. Daraus entwickelten sich im Laufe der Zeit unsere heutigen Sprachen.

D'où viennent les langues parlées en Suisse?
 Da dove provengono le lingue in Svizzera?
 Danunder vegnan las linguas discurridas en Svizra?



Seit 1848 sind Deutsch, Französisch und Italienisch offizielle Landessprachen der Schweiz. Rätoromanisch kam im Jahr 1938 noch dazu. Diese Sprachen lernen wir auch in der Schule. Auf den Strassen und zu Hause sprechen aber viele Personen Dialekt. Ausserdem gehören seit Jahren Migrationssprachen wie Englisch, Portugiesisch, Albanisch oder Serbisch dazu. Die Schweiz ist seit langem mehrsprachig!

Forscherauftrag:
 Das Sams hat einen Apfelrest. Wie nennst du das Wort im Dialekt? Findest du es auf einer der Gondeln? Merke dir die Nummer. Auf der Karte kannst du nachschauen, zu welcher Dialektgruppe das Wort gehört.



- Legende**
1. Züridütsch o.ä.
 2. Bärdütsch o.ä.
 3. Innerschwyzzer Dialekt
 4. Baseldütsch
 5. Oschtschwyzzer Dialekt
 6. Bündnerdütsch
 7. Walliserdütsch

